



Prächtig war die Stimmung beim Marillenblütenfest in Hollabrunn. Kiwanis-Präsident Stefan Schlager beschloss, den Erlös an Philipp zu spenden.

14 Stadt Hollabrunn

Runde um

Charity-Lauf | Teilnehmerzahl übertraf

HOLLABRUNN | Um der alleinerziehenden Mutter Eva Boeck und ihren vier Kindern zumindest finanziell ein wenig unter die Arme zu greifen, liefen am vergangenen Dienstag rund 350 Teilnehmer beim Charity-Lauf mit, den das Erzbischöfliche Gymnasium initiiert hatte. Obwohl die Veranstaltung unter der Woche durchgeführt werden musste, übertraf die Teilnehmerzahl alle Erwartungen der Organisatoren.

Philipp Boeck aus Glaubendorf erlitt bei einem Skiunfall im Rahmen einer Wintersportwoche 2013, an dem er schuldlos war, ein schweres Schädel-Hirn-Trauma und ist seither ein Pflegefall. Es rollte eine Welle der Hilfsbereitschaft an, die nun in der Charity-Veranstaltung ei-

nen Höhepunkt fand. Nicht nur Schüler des Aufbaugymnasiums, sondern auch Gäste aus der Volksschule, Firmenvertreter sowie Spieler der Nachwuchsakademie des SV Horn waren aktiv beteiligt. Natürlich kämpfte auch ein Lehrerteam samt Direktorin Ingrid Lehner-Pfennigbauer mit, um Familie Boeck zu helfen. Bereits im Vorfeld waren Sponsoren gesucht und gefunden worden, die bereit waren, für jede gelaufene Runde ins Börsel zu greifen.

Auch der Reingewinn der kulinarischen Versorgung kommt der Glaubendorfer Familie zugute, die gerade dabei ist, ihr Haus behindertengerecht umzubauen. „Wir hoffen, mit dieser Veranstaltung einen kleinen Beitrag zur Abdeckung des fi-

STADT-NACHRICHTEN



Vorzeigetruppe: Österreichische Rettungshundebrigade mit Eva-Maria Himmelbauer und Richard Hogl. *Fotos: Jennifer Hochmayer*



Rotkreuz-Kräfte am Aktivtag in Hollabrunn: Günter Wiehart, Günther Sidy, Stefan Schedl, Isabell Schönauer, Präsident Willi Sauer, Lydia Weber, Bezirksstellenleiter Stefan Grusch, Anton Schwarz, Katharina Wagner (v.l.).

Rotes Kreuz präsentierte sich. Gut besucht war der diesjährige Aktivtag des Roten Kreuzes Hollabrunn am Hauptplatz. An Infoständen klärten Freiwillige über die zahlreichen Tätigkeiten auf. Die befreundete Rettungshundebrigade zeigte, welche Fähigkeiten ein Rettungshund mit sich bringt. Auch das Üben von Erste-Hilfe-Maßnahmen kam nicht zu kurz. Die Einsatzfahrzeuge wurden erklärt und die Jugendgruppe wartete mit ei-

nem Gewinnrad auf. Die Kinder ließen sich schminken und machten Riesenseifenblasen. Vom abwechslungsreichen Programm überzeugten sich auch Niederösterreichs Rotkreuz-Präsident Willi Sauer, die Abgeordnete Eva-Maria Himmelbauer und Richard Hogl, Bürgermeister Erwin Bernreiter und Vize Alfred Babinsky. Nähere Infos über alle Rotkreuz-Aktivitäten erteilt die Bezirksstelle Hollabrunn: ☎ 059144-57000.